13.14 Checkliste für Einzelgespräche, Beratung und notwendige körperliche Nähe

Diese Checkliste dient als Planungs- und Reflexionshilfe. Sie ist nicht für jede kurze Alltagssituation auszufüllen, sondern bei vorhersehbaren, sensiblen oder wiederkehrenden Einzel- und Nähe-Situationen heranzuziehen.

Angabe	Eintrag	Angabe	Eintrag
Anlass / Situation		Ort	
Datum / Zeit		verantwortliche Person	

A. Gesprächsrahmen

✓	Prüfpunkt	Bemerkung / Maßnahme
☐	Anlass, Ziel, voraussichtliche Dauer und Rolle der Gesprächsführenden sind geklärt.	
☐	Ort und Zeitpunkt sind für andere zuständige Personen nachvollziehbar.	
☐	Der Raum ist möglichst einsehbar; die betroffene Person kann den Ausgang ungehindert erreichen.	
☐	Die Tür bleibt nach Möglichkeit geöffnet oder ein Sichtfenster ermöglicht Transparenz.	
☐	Private Räume und Treffen außerhalb schulischer Zusammenhänge werden nicht genutzt.	

B. Gesprächsführung und Vertraulichkeit

✓	Prüfpunkt	Bemerkung / Maßnahme
☐	Vertraulichkeit und deren Grenzen aufgrund des Schutzauftrags werden zu Beginn verständlich erläutert.	
☐	Die betroffene Person kann das Gespräch unterbrechen oder beenden und eine Vertrauensperson hinzuziehen.	
☐	Es werden keine Geheimhaltungsabsprachen, Drohungen, Schuldzuweisungen oder unhaltbaren Zusagen gemacht.	
☐	Dokumentiert werden nur erforderliche Inhalte, sachlich und datenschutzgerecht.	

C. Körperliche Hilfestellung und Nähe

✓	Prüfpunkt	Bemerkung / Maßnahme
☐	Körperliche Nähe ist fachlich, pädagogisch, gesundheitlich oder sicherheitsbedingt erforderlich.	
☐	Zweck und Art der Berührung werden vorher angekündigt und verständlich erläutert.	
☐	Zustimmung, Unsicherheit und Ablehnung werden respektiert; soweit möglich wird eine Alternative angeboten.	
☐	Berührungen werden auf das notwendige Maß und die erforderliche Dauer beschränkt.	
☐	Bei akuter Gefahr oder Erster Hilfe wird anschließend transparent erklärt und dokumentiert, was erforderlich war.	

D. Einzelunterweisung in Werkstatt, Labor oder Unterricht

✓	Prüfpunkt	Bemerkung / Maßnahme
☐	Einzelunterweisungen finden möglichst im Sicht- oder Hörbereich weiterer Personen statt.	
☐	Neben-, Material-, Maschinen- oder Vorbereitungsräume werden nicht unnötig allein aufgesucht.	
☐	Hände-Führen und körpernahe fachpraktische Demonstrationen werden vorher erläutert und nur soweit notwendig durchgeführt.	
☐	Persönliche Grenzen und besondere Schutzbedarfe werden berücksichtigt.	